



Pollenflugbericht Galtür

vom 25. April 2025

Die Pollensaison startet in Galtür!

Innsbruck (615 m a.s.l.)

Birke	mittel	Esche	mittel
Eiche	mittel	Platane	mittel
Hainbuche	gering	Gräser	gering

Galtür (1579 m a.s.l.)

Birke	gering	Esche	gering
Eiche	gering	Platane	gering
Hainbuche	gering	Gräser	gering

Risikoklassen



fehlend/sehr gering



gering



mittel



hoch

KURZ GESAGT

In der Höhenlage von Galtür bleibt das allergene Risiko derzeit gering.

Wir halten Sie über alle Entwicklungen auf dem Laufenden.

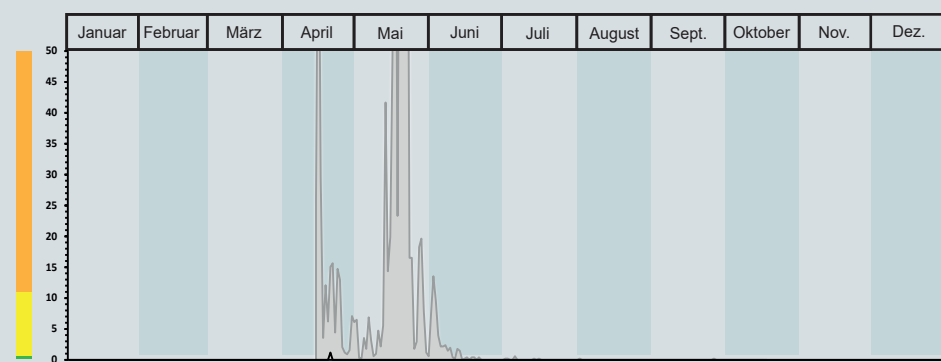
Unsere Pollenmessungen in Galtür haben offiziell begonnen. Ab sofort informieren wir Sie wöchentlich über die lokale Pollensituation.

Tirol im Überblick. In den Tiroler Tälern ist die Birkenpollenbelastung derzeit mäßig, wobei der Höhepunkt der Saison in tieferen Lagen vermutlich bereits überschritten ist. Kreuzreaktive Pollen von Hainbuche und Eiche können bei birkenpollen-

empfindlichen Personen die Symptome verstärken. Die Belastung durch Eschenpollen ist weiterhin niedrig bis mäßig. Platanen stehen in voller Blüte und verursachen entlang von Straßen und Alleen mit Platanenbewuchs eine mittlere bis hohe Pollenbelastung. Erste Gräserpollen wurden ebenfalls bereits registriert.

Situation in Galtür. Im Gegensatz zu den tiefer gelegenen Regionen Tirols zeigen sich die Bedingungen in höheren Lagen wie Galtür derzeit deutlich günstiger. Die Pollenkonzentrationen bleiben niedrig, und die allergene Belastung ist aktuell minimal. In tiefer gelegenen Gebieten können jedoch lokal auch mäßige Belastungen auftreten.

Birkenpollenkonzentration (Pollen/m³ Luft)



■ Galtür 2021-2023

— Galtür 2025

Belastungsklassen: ■ Hoch ■ Mittel ■ Gering ■ Fehlend/sehr gering



Foto. Birkenkätzchen.